

Der LVKP-BW setzt sich seit Bestehen der Kammer für die fachlichen und beruflichen Anliegen von angestellten Psycholog:innen und Psychotherapeut:innen in Krankenhäusern, Kliniken und anderen Einrichtungen ein. Vielleicht konnten Sie bei einer Landespsychologenkongferenz (zuletzt im Zentrum für Psychiatrie Reichenau) unseren Verband und die aktiven Kolleg:innen kennenlernen.

Heute möchten wir auf zwei wichtige Veranstaltungen aufmerksam machen:

1. Die Landespsychologenkongferenz

Am 5.12.2023 findet im SRH Klinikum in Karlsbad-Langensteinbach die nächste Landespsychologenkongferenz statt. Bitte den Termin vormerken. Der Programmversand erfolgt in den nächsten Wochen. Es gibt zwei spannende Programmpunkte, die besonders erwähnenswert sind:

a) **ICD 11** – welche Änderungen bringt die Aktualisierung für die Kliniken und was muss bei der Diagnostik beachtet werden.

b) **Weiterbildung in Kliniken und Einrichtungen** – Dr. Dietrich Munz (Präsident der Landespsychotherapeutenkammer) wird uns den aktuellen Stand und die Chancen und Risiken für die Kliniken darstellen. Es ist auch genügend Zeit für Fragen.

2. Die Wahl der Delegierten der Vertreterversammlung der Landespsychotherapeutenkammer

Ab KW 43 (23.10.2023) werden die Wahlunterlagen verschickt und die Psychologischen Psychotherapeuten und die Kinder-Jugendlichen-Psychotherapeuten können auf ihren Listen die zukünftigen Delegierten wählen.

Diese Wahl ist für die Kolleg:innen in Kliniken und anderen Einrichtungen von besonderer Bedeutung, entscheidet sie doch wesentlich mit, wie die Interessen der angestellten Kolleg:innen in der zukünftigen Berufspolitik berücksichtigt werden. Die Mehrheit der ca. 7300 Kammermitglieder arbeitet in einer Praxis/Niederlassung. Bei den 40 gewählten Delegierten (PP & KJP) der Vertreterversammlung ist dieses Verhältnis noch einseitiger. Nur wenige Delegierte in den vergangenen Kammerperioden waren angestellte Kolleg:innen aus Kliniken oder anderen Einrichtungen. Wenn Sie/ihr für eine Unterstützung und Stärkung der Vertretung der Interessen der angestellten Kolleg:innen in der Berufspolitik sind/seid, dann ist die Teilnahme an der Wahl sehr wichtig – und nicht zuletzt die Wahl von Kolleg:innen, die selbst angestellt sind. Auf den Wahllisten des LVKP-BW (PP – Liste 1, KJP – Liste 5) kandidieren nur Kandidat:innen die in Kliniken und anderen Einrichtungen angestellt sind oder waren.

Wichtiger Hinweis zum Wahlmodus: Gewählt werden kann nur eine Liste!

Die Anzahl der Wähler:innen, die eine bestimmte Liste wählen, ist für die Anzahl der Sitze, die diese Liste in der Vertreterversammlung bekommt (x von 40) entscheidend.

Innerhalb dieser Liste können Sie dann 3 Stimmen auf eine:n oder auf bis zu 3 Kandidat:innen dieser Liste verteilen. Kandidat:innen, die Sie bevorzugen, können so mehr Gewicht verliehen bekommen. Die der Liste insgesamt zustehenden Sitze werden dann nach der Reihenfolge der Anzahl der Stimmen auf die Kandidat:innen der Liste verteilt.

Mit kollegialen Grüßen

Der Vorstand des LVKP-BW

Dieter Schmucker

Dana Bichescu-Burian

Jasmin Werner

Roland Straub